

	Uhrzeit		Das Konkrete und die Architektur	Zeichenmaterialität, Körpersinn und (sub)kulturelle Identität	Gestik als Konkretisierung der Kommunikation	Das Konkrete der Kultur	K/konkretes Erzählen	Konkretismus in der Literatur	Atmosphäre als konkreter Faktor in Zeichenprozessen	Das Konkrete im kulinarischen Prozess	Konkretismus und Autismus	Produktnachrichten und Produktauftritte als Konkretisierungen von Warenobjekten	Das Konkrete der Zeichen aus interdisziplinärer Sicht
Sektionsleiter			Claus Dreyer Susanne Hauser	Eva Kimminich Ernest Hess-Lüttich Claus Sachs-Hombach Karin Wenz	Ellen Fricke	Elise Bisanz Marie Fabiunke Marlene Heidel	Jan-Oliver Decker	Reinhard Krüger Beatrice Nickel Tanja Ottmann	Stephan Debus	Nicole Wilk	Brita Schirmer	Klaus Bernsau	Reinhard Krüger
Fachgebiet			Architektur	Bildwissenschaft, Medienschaf und Semiotik der Sub- und Jugendkulturen	Körpersprache	Kulturwissenschaft	Literatur	Literatur	Medizin	Nahrungsemiotik	Psychologie / Pädagogik	Wirtschaftswissenschaften	Diverse Fachgebiete
	Räume	Keplerstraße 11	K1 11.82	K1 11.42	K1 11.62	K1 11.32	K1 9.06	K1 10.08	K1 10.07	K1 6.05	K1 10.08	K1 11.71	K1 11.91
Donnerstag, 9. Oktober 2008	14:00	PLENUM	Eröffnung Preisverleihung des Semiotik-Förderpreises Aula bei Tiefenhörsaal, Keplerstraße 17, K2										
	14:30		Podium Beirat: Was ist konkret? K2, 17.01										
	15:30	PLENUM	Plenarvortrag Karl-Heinrich Bieritz: ritual - konkret K2, 17.01										
	16:30 - 18:30	Modul 1	Christa Kamleithner: Atmosphäre und Gebrauch	Uwe Wirth Haste Tone? Der tonale Zeichenaspekt im Rahmen der Peirceschen Semiotik	Ellen Fricke, Irene Mittelberg, Sedinha Teßendorf: Introduction and Welcoming		Begrüßung der Sektionsteilnehmer		Stephan Debus: Unser Reden über Atmosphären				Anja Fischer: Zeichen im soziokulturellen Raum der Imuhar- NomadInnen
			Christian Holl, Luc Merx: Geschichte als Potenzial des architektonisch Konkreten	Mark A. Halawa Widerständigkeit als Quellpunkt der Semiose	Ellen Fricke: Sign or non-sign?		Thomas Sing Semiosen der Verletzung		Dagmar Schmauks: Grauen aus dem Baukasten				Anja Danska: Die Altarzone im evangelisch-lutherischen Kirchensaal als semiotisches Subjekt
			Matthias Noell: Abstraktion in der Architektur		Anette Rose: Enzyklopädie der Hand- habungen				Eva Kimminich: Kairos, Actonality und Flow				Stephen Rust:: Die Anatomie des Urteils
	19:00	PLENUM	Ausstellungseröffnung Attila Kovacs mit Rede von Eugen Gomringer , Aula bei Tiefenhörsaal, Keplerstraße 17, K2										
Freitag 10. Oktober 2008	08:30 - 10:30	Modul 2	Ute Poerschke: Stein nicht Stein? Holz nicht Holz?	Julius Erdmann: Körperbilder	Katja Liebal, Jana Bressem: Gestural communication in apes	Vera Saller: Semiotik – Pragmatismus Psychoanalyse			Katrin Moll: Die „Atmo“ Tondramaturgische Gestaltung			Bernsau: Einführung in die Sektion Semiotik der Wirtschaft	Beatrice Nunold: Sinnlich – konkret: Eine kleine Topologie des (S(ch)eins
			Stefan Hajek Das Konkrete, das Abstrakte und das Haptische	H. Daniel Rellstab: s müess KLICK mache ;)	Susanne Tag: Activation of meaning in speech and gesture	Anna Börner: Ikonographie des weiblichen Ausdrucks und der Schlaftanz	Susanne Reichlin: Rhetorik der Konkretisierung.		Uwe Könemann: Atmosphärische Gestaltungsmöglichkeite n			Gfessner: Die Retrosemiosis der Marke - von der Repräsentanz zur Präsenz	Lars Leeten: Nicht-interpretierende Zeichen - Über den intentionalen Bezug aufs Außerintentionale
			Marisol Vidal hormigón concreto: Konkrete spanische Architektur in Sichtbeton	Nikola Schrenk, Vera Nikolai, Eva Kimminich: Implizite Kommunikation im Code-Jenseits		Anna L. Staudacher Kreuzel & Nockerln. Von Hand und Todeszeichen							
	10:45 - 12:45	Modul 3	Michael Steigemann: Zum Geistigen im Kunstschönen	Almira Ousmanova: Dress-code + Face Control	Judith Holler, Katie Wilkin The evolution of reference in face-to-face dialogue	Richard Albrecht Sichtbarkeit („visibility“). Facetten eines Grundaspektes historischer Sozialforschung	Michael Titzman: Der philo-sophisch- pornographische Roman	Tanja Ottmann: Das Konkrete im Lettrismus	Claus Schlaberg: Was meint man mit „Atmosphäre“?			Bosnjak: Das Zeichen Bacardi – Wie entsteht Bacardi- Feeling	Hermann Kalkofen: Sich selbst bezeichnende Zeichen
			Georg Wilbertz: Unkonkret? Architektonische Schönheit.	Martin Siefkes: Wenn Auswahl zum Zeichen wird	Silva Ladewig, Sedinha Teßendorf: Collaborative metonymy	Sabine Krammer Das Eigene im globalisierten Spiegel	Magdolna Orosz: Das übertragene Konkrete	Dietrich Scholler: Autooperative Poesie	Steffi Hobuß: Eine spezielle Sprachanwendung zu speziellen Zwecken			Thelen: Kultursemiotik in der Wirtschaft	Micha Strack: Die Kontextabhängigkeit von Wortbedeutungen im Cognitive Map
			Eva Grubbauer: Das Konkrete als der besondere Fall			Marie Fabiunke Fernsehen 2.0, 3.0 wer bietet mehr?							
	14:00		K2, 17.02										
	15:00 - 17:00	Modul 4	Michael Dürfeld: Architektonische Konkretion als Formproblem	Stefan Meier: Pimp your profil	Simon Harrison: No, not nothing	Isabelle Prchlik Getragene Zeichensysteme	Madleen Podewski & Andreas Blödm Die ‚Vergealtigung‘ des Subjekts	Jan-Henrik Witthaus: Konkrete Poesie im hispanischen Sprach- und Kulturraum		Andrea Malits Kulinarik als subversive Kunstform		Chourou: Numbers as signs of economy and enterprises	Dieter Maurer, Claudia Riboni: Frühe Bilder in der Ontogenese
			Thomas Hackenfort, Stefan Hochstadt: Anschluss gesucht.	Mathias Spohr: Videoloops	Irene Mittelberg: Metonymic ‘slices of life’	Zoran Terzic DIE AXT. Zur Semiotologie von Sieg und Niederlage...	Michael Müller: Die ganz normale Gewalt	Beatrice Nickel: Die langue universelle und der konkretisierte Raum bei Pierre Garnier		Miriam Seidler Schokoladenseitesus e – Semiotik der Speise		Ipsen: Geldkommunikation: Handel mit konkreten Zeichen	Dieter Maurer, Claudia Riboni: Bildgenese und Bildbegriff

Markus Heidingsfelder:
Die Architektur der
Architektur

Karin Wenz:
Machinima

18:30: Juana Salas
Poblete, Katharina
J. Rohlfing: Manipulative
gestures or actions?
19:15: Judith Schrauf:
Vom Konkreten im
Abstrakten

Sylvia Kitanova
Subversive
Bildsprache im
bulgarischen Film
nach 1989

Reinhard Krüger:
Die Geburt der
konkreten Poesie
in Brasilien aus dem
Geiste der Tupi-
Sprachen

Olivia Varwig
Aspekte einer
Literarisierung des
Essens

18:15 Uhr: Demarmels:
Productplacement –
Zeichen der Wirtschaft
in der Unterhaltung
19:00 Rosenstein:
Der Widerspruch,
Die Zeremonie Und Der Müll.

17:00
18:30
19:30
PLENUM

16 Traumstücke" (2001) ein Film von Anette Rose, ZDF-Das kleine Fernsehspiel, K2, 17.02
Beiratssitzung, K1, 11.82
Mitgliederversammlung, K1, 11.82

**Samstag
11. Oktober
2008**

08:30 -
10:30
Modul 5

Katja Friedrich:
Aneignungsfreundliche
Architektur

Michael Hanke
Text - Bild - Koerper

Ulrike Wrobel: Formen
der Personalreferenz in
der DGS

Alexander
Wolodtschenko:
Bildatlas. Ein
metasemiotisches
Modell

Stephanie
Großmann
„Lost in Prostitution“

Andreas Häcker
Politik und Erotik
des Fastens.

Constanze
Vorweg:
Konkretismus und
Psychologie

Elke Bisanz: The Cultural
Code as a concrete market
value

Jana Rückert-John:
Auf der sicheren Seite.
Die beschworene
Natürlichkeit von
Lebensmitteln

Eva Reblin:
Lücken im Konkreten

Nicolas Romanacci
Possession plus reference.

Gudrun Borgschulte:
Gesten der Zeit

Berit Bethke
Globale Ansichten
in lokalen
Ausstellungen

Tim Caspar Boehme
Nutritionalpathologie
des Alltags

Brita Schirmer:
Konkretismus –
Hirnforschung
- Autismus

Durac: Communication and
its Barriers at the
Company Level

Guido Ipsen: Professionelle
Kommunikation: Medien,
Akteure und Profile

Franc Wagner
Der Körper als meta-
phorisches Basiskonzept

Doris Schöps:
Metaphorische
Bedeutungs-
produktion

10:45 -
12:45
Modul 6

Konstanze Noack:
Die Typologie als Mittler
zwischen abstrakt und
konkret

Dagmar Schmauks
Die Rolle der
Zeichenmaterialität

Robert König:
Bildungsverfahren
Berührung und
Verkörperung

Nicola Hille
„Worte trennen -
Bilder verbinden.“

Angela Oster:
Gewalttätige
Sexualität
und semiotischer
Exzess

Jörg Löffler
Schokoladen-Kulturen

Karla Schneider:
Autismus und
Abstraktion

Andersen: Why
Composition is a Crucial
Component in
Comprehension

Andreas K. Vetter:
Konkretheit durch
Verbildlichung ?

Beate Ochsner
Die/Der/Das Andere
in Fotografie und Film

Ludwig D. Morenz:
Verdichtete Geste

Pablo Schneider
Aby Warburgs
Denkraum und die
globalisierte Bildwelt.

Eckhard Pabst:
Im Reich von
Handycam
und Baseballkeule

Silke Bartsch
Jugendesskultur.
Von der
Tischgemeinschaft
zum „Dauersnacken“?

Anne Mareike
Altgassen:
Kontextunabhängi-
ge
Zeicheninterpretat-
ion und zentrale
Kohärenz

Krönig: Ökonomisierung als
generative Metaphorisierung

Angela Krewani
Medizinische Körperbilder

Gordana Cacic
Das polnische Plakat.
Zwischen
künstlerischer
Freiheit und...

Christine
Preißmann:
Konkretes
Wortverständnis

12:45
PLENUM

MITTAGSPAUSE

14:00 -
16:00
Modul 7

Statements und
Diskussion:
Probleme multimodaler
Konkretisierung und
Abstraktion

Doris Mosbach
Vom Leporello zum
Web Album.

Christian Vittrup:
Das Konkrete
hineinschneiden

Nicole M. Wilk
Selbstwert aus der
Schüssel

John: Unabweisbare
Innovation –
mit der Semantik des
Neuen die Zukunft fixieren

Marlene Heidel
Bildsprache der
konkreten Kunst
zwischen imaginärer,
materieller und
Selbstreferenz

Sektionsabschluss-
diskussion

Dobiasch: Ethik,
Eigenverantwortung und
Kommunikationskultur in
Organisationen

16:15
17:15
PLENUM

Plenarvortrag Roland Posner: Die Großstadt als Spiegelsaal, K2, 17.01
Podium Beirat: Was ist konkret? Perspektiven, K2, 17.01

**Sonntag,
12. Oktober
2008**

9:00 -
11:00
MODUL 8

Bernsau: CI, Kultur,
Innovation – Semiotik der
immateriellen
Unternehmenswerte
Charitatos: The form of the
object and the creation
of immaterial value

15:00